

ANMELDUNG FÜR DEN FACHTAG

Kinder in suchtbelasteten Familien am 13. Dezember 2010

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3a / Haus H1

14467 Potsdam

VORNAME, NAME

ANSCHRIFT

TELEFON

INSTITUTION

DATUM

UNTERSCHRIFT

Ich nehme teil an

WORKSHOP 1:

Netzwerk Hilfen für Kinder in suchtbelasteten Familien im Land Brandenburg

WORKSHOP 2:

Vernetzung und Beratungsangebote in der Stadt Potsdam

Bitte informieren Sie mich über weitere Angebote.

Tagungspauschale: 10 Euro.
Mit der Zahlung der Tagungspauschale unter Angabe des Teilnehmersnamens bis zum 03.12.2010 wird die Anmeldung verbindlich.
Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

ANMELDUNG

bis zum 3. Dezember 2010 an:

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.
Behlertstraße 3A, Haus H1
14467 Potsdam

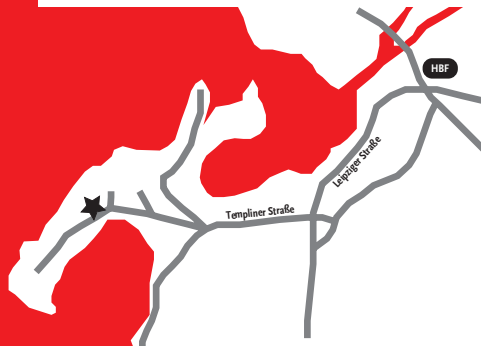
TELEFON (03 31) 581 380 20

FAX (03 31) 581 380 25

EMAIL info@blsev.de

VERANSTALTUNGORT

Hoffbauer Tagungshaus
Herrmannswerder (ehemals Blauart)
Herrmannswerder 23
14473 Potsdam



TAGUNGSPAUSCHALE

10 Euro. Mit der Zahlung der Tagungspauschale unter Angabe des Teilnehmersnamens wird die Anmeldung verbindlich.

BANKVERBINDUNG

BLS e.V.,
Konto 335 8101, BLZ 100 205 00,
Bank für Sozialwirtschaft
Stichwort: Fachtag Kinder

FACHTAGUNG

bls

Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.

**KINDER IN 13. DEZEMBER 2010
SUCHTBELASTETEN 9.30 BIS 15 UHR
FAMILIEN POTSDAM**

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der AG Suchtprävention für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

sowie dem AK Sucht der Stadt Potsdam durchgeführt. Wir danken der IKK und der Landeshauptstadt Potsdam:



Innungskrankenkasse
Brandenburg und Berlin



KINDER IN SUCHTBELASTETEN FAMILIEN

13. DEZEMBER 2020
9.30 BIS 15 UHR
HOFFBAUER TAGUNGSHAUS
HERRMANNSWERDER 23
14473 POTSDAM

PROGRAMM

9.30 – 9.45 UHR

Begrüßung/ Eröffnung

- *Ines Weigelt-Boock,*
Suchtbeauftragte im Land
Brandenburg (MUGV)
- *Elona Müller,*
Beigeordnete der
Landeshauptstadt Potsdam

9.45 – 10.30 UHR

Wenn Eltern süchtig sind, leiden die Kinder

- *Henning Mielke,*
NACOA Deutschland – Interessen-
vertretung für Kinder aus
Suchtfamilien e.V., Berlin

10.30 – 11.00 UHR

Klinische Erfahrungen in der Begleitung suchtbelasteter Familien – Kooperation als wichtiger Baustein erfolgreicher Behandlung

- *Natalie Jatzlau,*
Fontane Klinik-Mittenwalde

HINTERGRUND

In Deutschland wachsen mehr als 2,5 Millionen Kinder in Familien auf, in denen mindestens ein Elternteil von Alkohol oder illegalen Drogen abhängig ist. Sie wachsen in einem Klima auf, das von andauernder Unsicherheit und fehlender Verlässlichkeit, Vernachlässigung, fehlender emotionaler Zuwendung und Geborgenheit und darüber hinaus nicht selten von Gewalterfahrungen geprägt ist. Häufig entwickeln diese Kinder kognitive Einschränkungen und schwere soziale, psychische und körperliche Belastungen. Zudem leben sie mit einem erhöhten Risiko, später selbst einmal suchtkrank zu werden. Einrichtungen der Suchthilfe und Jugendhilfe wie Erziehungshilfe, Schule und Kitas sind mit dem Thema zunehmend konfrontiert.

Der Fachtag stellt die Situation und spezifischen Bedarfe von Kindern in suchtbelasteten Elternhäusern dar, fördert die Entwicklung konstruktiver Arbeitsansätze für die tägliche Praxis und stellt wegweisende

11.00 – 11.30 UHR

Kaffeepause

11.30 – 12.00 UHR

Schnittstelle Suchthilfe und Jugendhilfe: Rahmenvereinbarung zum Schutz von Kindern suchtkranker Eltern am Beispiel Berlin und deren Umsetzung in den Bezirken

- *Uta Lode,*
Kaiserwerther Jugendhilfe GmbH

12.00 – 12.30 UHR

Projektvorstellung „Trampolin“

- *Sylvia Ruths,*
Deutsches Zentrum für Suchtfragen
des Kindes- und Jugendalters, Universi-
tätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Projekte zur Unterstützung und Kompetenzbildung vor.

- Woran erkenne ich, wenn das Kind in einer suchtbelasteten Familie gefährdet ist?
- Wann muss ich handeln und welche Einrichtungen und Institutionen können unterstützend tätig werden?
- Wir werden strukturierte Kooperationen zwischen Suchthilfe und Erziehungs- bzw. Jugendhilfe erreicht?

In den Workshops am Nachmittag wird zum einen ein Netzwerk Hilfen für Kinder in suchtbelasteten Familien im Land Brandenburg Kinder initiiert, in dem Kooperationen, Hilfsangebote sowie regionale und überregionale Netzwerkstrukturen gefördert werden. In einem weiteren Workshop werden die Bedarfe in der Stadt Potsdam eruiert sowie die dortigen Angebote vernetzt und weiterentwickelt.

12.30 – 13.30 UHR

Mittagessen

13.30 – 15.00 UHR

Workshop 1:

Netzwerk Hilfen für Kinder in suchtbelasteten Familien im Land Brandenburg

Impulsreferat:

- *Andrea Hardeling, BLS e.V.*

Schnittstelle Suchthilfe & Jugendhilfe – wie kann gute Vernetzung und Kooperation im Sinne des Kinderschutzes geschaffen werden?

Erarbeitung eines Arbeitsplans für ein Netzwerk in Brandenburg

Workshop 2:

Vernetzung und Beratungsangebote in der Stadt Potsdam

Impulsreferate:

- *Rüdiger Schmolke, Chill out*

Die Situation in Potsdam: Ergebnisse der Bedarfsermittlung

- *Katrin Neuhaus, Ambulante Beratungs- und Behandlungsstelle AWO Potsdam*

Erfahrungen der Beratungsarbeit und Hilfen für Kinder aus Suchtfamilien

Erarbeitung eines Arbeitsplans für Potsdam

DIE FACHTAGUNG RICHTET SICH AN:

Fachkräfte der Sozialarbeit und PädagogInnen in allen Einrichtungen, die mit Kindern, Jugendlichen und Eltern arbeiten, z. B. ErzieherInnen in Kita, Kinder-Freizeit und -Betreuung, LehrerInnen und SchulsozialarbeiterInnen und SozialpädagogInnen der offenen Arbeit und spezialisierten Angeboten.